



**Bioland**

Voller Einsatz für das Beste.

# BIOLAND- WINTER- TAGUNG 2018

„Forschung und Praxis  
Hand in Hand“

29.01. – 30.01.2018

Schloss Rauischholzhausen



### Forschung und Praxis Hand in Hand

Die diesjährige Wintertagung steht unter dem Motto „Forschung und Praxis Hand in Hand“. Forschung zur Landwirtschaft und speziell zum Ökolandbau findet in Deutschland an Universitäten und Fachhochschulen, an öffentlichen Einrichtungen sowie in privaten Institutionen statt. Bundesweit engagieren sich landwirtschaftliche Beratungseinrichtungen in einzelnen praxisnahen Forschungsprojekten. Im Verbund Ökologische Praxisforschung (V.Ö.P) haben sich Bioland, Demeter und Naturland mit den privaten Forschungs- und Bildungseinrichtungen FiBL und SÖL vernetzt. Neben den Institutionen sind es natürlich auch Praktiker, die bei ihrer täglichen Arbeit innovativ forschen.

Die Forschung stellt auf wissenschaftlicher Grundlage Ergebnisse für die Landwirtschaft bereit und sorgt zum Beispiel durch die Förderung von Wissenstransfer-Veranstaltungen, wie sie auch bei Bioland Hessen durchgeführt werden, für den notwendigen Informationsfluss. Da aber Wissenschaft und Praxis ursächlich in Koexistenz stehen, können sie nur gemeinsam Mehrwert für die praktische (Öko-)Landwirtschaft generieren. So sind wir bei der Wintertagung immer von neuem bemüht, die Praxis mit der Wissenschaft zu vernetzen und durch die Diskussionen auch wieder das Feedback der Praktiker an die Wissenschaftler zu garantieren.

2018 dürfen wir uns auf zwei hochkarätige wissenschaftliche Referenten freuen: Prof. Andreas Gattinger, Leiter des Bereichs Ökologischer Landbau an der Uni Gießen und Nachfolger von Prof. Leithold, sowie Prof. Knut Schmidtke von der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden, Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie (LUC), der als Koryphäe im Bereich Eiweißpflanzen gilt. Prof. Gattinger wird die Wintertagung nach der traditionell vorgeschalteten Landesmitgliederversammlung eröffnen und Prof. Schmidtke referiert am zweiten Fachtag über „Neue Strategien zur Verwertung von Klee gras als Düngemittel“.

Wir laden alle herzlich ein, zu kommen, sich kennenzulernen, und mit uns zwei anregende Tage zu verbringen. Wir freuen uns auf Euch!

Euer

*Gregor Koschate, Geschäftsführer*

und der  
Vorstand

Quelle Portraits: eigen



*Gita Sandrock*



*Andreas Schmid-Eisert*



*Hans-Jürgen Müller*



*Katharina Besier*



*Werner Hartmann*



# Tagesprogramm

4

## Sonntag, 28.01.2018

---

- 16.00 Uhr **Treffen Junges Bioland Hessen mit Kaffee und Kuchen**
- auf dem Biolandhof der Familie Duske, Ebsdorfergrund
- 16.30 Uhr **Jahresplanung für gemeinsame Betriebsbesichtigungen und Aktivitäten**
- 18.00 Uhr Abendessen bei Duskes
- 19.00 Uhr **gemütliches Beisammensein bei Duskes, danach Übernachtung im Schloss**

## Montag, 29.01.2018

---

- 9.30 Uhr **Landesmitgliederversammlung (LMV)**
- Dr. Sabine Plaißmann, Geschäftsführung Bioland Markt
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Fortsetzung LMV**

- 15.00 Uhr **Beginn der Wintertagung**  
**Begrüßung durch den Landesvorstand und den Geschäftsführer**

### **Vortrag „Produktivität und Umweltwirkungen des ökologischen Landbaus – Realität und Visionen“**

- Prof. Andreas Gattinger, Professur für Ökologischen Landbau mit dem Schwerpunkt nachhaltige Bodennutzung, Fachbereich 09, Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung II, Justus-Liebig-Universität Gießen

- 16.15 Uhr Kaffeepause

- 16.45 Uhr **„Ökolandbau aus Sicht eines Imkers“**

- Hannes Schulz, Bioland-Imker, Witzenhausen

### **Parallelveranstaltung:**

#### **Herzlich willkommen!**

#### **Einführungsveranstaltung für Neu-Mitglieder**

- Jan Gröner, Bioland Beratung, Fulda

- 18.00 Uhr Abendessen

- 20.00 Uhr **Abendprogramm**

#### **Verleihung der Urkunden für 25-jährige, 30-jährige und 35-jährige Mitgliedschaft**

#### **Weinprobe ausgesuchter Bioland-Weine**

- Veronica Ullrich, Bioland Fachberatung Wein, Mainz
- Klaus Wolf, Bioland Winzer, Weingut Isegrim Hof, Bad Dürkheim/Ungstein

## Dienstag, 30.01.2018

---

- Ab 7.30 Uhr Frühstück

### **Zwei Themenstränge: Ackerbau und Grünland**

#### **Ackerbaustrang**

- 9.00 Uhr **„Druschfrüchte sicher lagern – Risiken erkennen und vermeiden“**

- Heinz Gengenbach, LLH Ökoteam, Griesheim

### Grünlandstrang

- 9.00 Uhr **„Weidehaltung und Weidemanagement bei Kälbern, Rindern und Milchvieh“\***
- Dr. Edmund Leisen, Ökoteam der Landwirtschaftskammer NRW, Münster

10.30 Uhr Kaffeepause

### Ackerbaustrang

- 11.00 Uhr **„Neue Strategien zur Verwertung von Klee gras als Düngemittel“**
- Prof. Knut Schmidtke, Fakultät Landbau/ Umwelt/Chemie (LUC), Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

### Grünlandstrang

- 11.00 Uhr **„Prävention und Tiergesundheit bei Rindern – Fragen rund ums Euter“\***
- Dr. Christian Fidelak, Bovicare, Potsdam

12.30 Uhr Mittagessen

### Ackerbaustrang

- 13.30 Uhr **„Nährstoffversorgung im ökologischen Landbau – Betriebsvorstellung mit Schwerpunkt Sonderkulturen“**
- Armin Meitzler, Umsteller, Spiesheim

### Grünlandstrang

- 13.30 Uhr **„Mutter- oder ammengebundene Kälberaufzucht: Wie kann es funktionieren?“\***
- Dieter Sixt, Bioland Erzeugerring Bayern e.V., Bioland Fachberatung Rinderhaltung, Steinhöring

15.00 Uhr Kaffee und Kuchen

- 15.30 Uhr **„Was kommt auf die Abteilung Landwirtschaft im Hinblick auf den Ökolandbau zu?“**
- Annette Enders, Leiterin Landwirtschafts- abteilung, Ministerium für Umwelt, Klima- schutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Wiesbaden

16.30 Uhr **Ende der Wintertagung**



# Veranstaltungs- programm

Sonntag, 28.01.2018 | 16.00 Uhr

## Treffen Junges Bioland mit Jahresplanung für ge- meinsame Betriebsbesichtigungen und Aktivitäten

Wie üblich trifft sich das Junge Bioland bereits am Sonntagnach- mittag vor der Wintertagung. Dieses Mal machen wir das ge- samte Treffen im Tagungsraum auf dem Biolandhof von Familie Duske in Ebsdorfergrund. Der Betrieb ist nur ein paar Minuten zu Fuß von Schloss Rauischholzhausen entfernt. Es besteht die Möglichkeit im Schloss zu übernachten. In der Arbeitseinheit werfen wir gemeinsam einen Rückblick auf das vergangene Jahr und planen die Aktivitäten und gemeinsamen Treffen für 2018.

.....  
**Leitung: Jonas Ehls,**  
Bioland Grund- und Umstellungsberatung,  
Fachberatung Gemüse und Ackerbau, Fulda  
.....

**19.00 Uhr | gemütliches Beisammensein bei Duskes**

Montag, 29.01.2018 | 9.30 Uhr – 13.00 Uhr

---

### Landesmitgliederversammlung (LMV)

12.00 – 13.00 Uhr

LMV mit Gast Dr. Sabine Plaßmann

.....  
**Gast: Dr. Sabine Plaßmann,**

Geschäftsführung Bioland Markt, Esslingen  
.....

Montag, 29.01.2018 | 15.00 Uhr

---

### Begrüßung durch den Landesvorstand und den Geschäftsführer

15.10 – 16.15 Uhr

---

### Produktivität und Umweltwirkungen des ökologischen Landbaus – Realität und Visionen

8 Prof. Andreas Gattinger wird in seinem Vortrag zu Produktivität und Umweltwirkungen des ökologischen Landbaus – Realität und Visionen auf den wissenschaftlichen Sachverhalt des Ökolandbaus weltweit eingehen. Was weiß man eigentlich schon alles über den Ökolandbau, nicht nur in Hessen oder bundesweit, sondern global gesehen? Er stellt den Stand des Wissens vor und geht dann auf die einzelnen Forschungsfelder seines Fachgebiets an der JLU Gießen ein. Z.B., welche Ansätze sind nötig, um unter Berücksichtigung der anderen Wirkungsbereiche und Akteure in der Gesellschaft ein nachhaltiges Agrar- und Ernährungssystem zu entwickeln?

.....  
**Prof. Andreas Gattinger,** Professur für Ökologischen  
Landbau mit dem Schwerpunkt nachhaltige Boden-  
nutzung, Fachbereich 09, Institut für Pflanzenbau und  
Pflanzenzüchtung II, Justus-Liebig-Universität Gießen  
.....

16.45 – 17.45 Uhr

---

### Biolandbau aus Sicht eines Imkers

Was macht eigentlich die Bioland-Imkerei aus? Wie ist sie bundesweit bei Bioland und bei uns im Landesverband Hessen entwickelt? Wie diskutieren die Bioland Imker die Entwicklung der Richtlinien im Bereich Tierschutz – Kreislaufgedanke – Fürsorgepflicht? Der Bioland-Imker und BDV-Delegierter Hannes Schulz wird die Grundlagen der Bioland-Imkerei vorstellen und danach auf die Situation der Bienen eingehen. Was brauchen Bienen und wo liegen Problemfelder, aber auch Win-Win-Situationen zwischen Imkern und Landwirten?

.....  
**Hannes Schulz,**

BDV-Delegierter und Bioland-Imker, Witzenhausen  
.....

16.45 – 18.15 Uhr

---

### Parallel: Herzlich willkommen! Bioland-Einführungsveranstaltung für Neu-Mitglieder

Neu bei Bioland: Einführungsveranstaltung für Neu-Mitglieder und Interessenten: Was macht den Bioland-Verband aus, wer sind die Ansprechpartner, wer sind die Betriebe? In diesem Rahmen soll zudem ein fachlicher Austausch stattfinden und es besteht die Möglichkeit, offene Fragen zu klären.

.....  
**Jan Gröner,** Bioland Beratung, Fulda  
.....





**20.00 Uhr**

**Abendprogramm  
mit Ehrung der Jubilare und Weinprobe**

Abends werden die Urkunden verliehen an die Mitglieder mit 25-, 30- und 35-jähriger Mitgliedschaft. Dazu verköstigt Bioland-Weinbauberaterin Veronica Ullrich zusammen mit dem Bioland-Winzer Klaus Wolf seine Weine vom Isegrim Hof und weitere Bioland-Weine.

.....  
**Veronica Ullrich,**  
 Bioland Fachberatung Wein, Mainz  
 .....

**Klaus Wolf,**  
 Weingut Isegrim Hof, Bad Dürkheim/Ungstein  
 .....

**Dienstag, 30.01.2018  
Ackerbaustrang | 9.00 – 10.30 Uhr**

**Druschfrüchte sicher lagern –  
Risiken erkennen und vermeiden**

Getreide ist ein sehr sensibles Lebensmittel, das vom Anbau auf dem Acker über das Lager bis hin zur Verwendung als Saatgut, Speiseware- oder Futter im eigenen Betrieb einer besonderen Sorgfalt bedarf. Für eine sichere Lagerung gilt es einige Grundsätze und Handlungsanweisungen zu beachten, auf die Landwirte besonderes Augenmerk legen sollten. Erklärtes Ziel dabei ist es natürlich, die hohe Qualität der Druschfrüchte bis zur Auslagerung zu erhalten. Vorrangig geht es darum, Risiken zu erkennen und durch bestimmte Vorsichtsmaßnahmen zu vermeiden. Neben physikalischen Grundlagen und einem „Lagercheck“ werden auch konkrete Bekämpfungsstrategien für Lagerschädlinge behandelt.

.....  
**Heinz Gengenbach, LLH Ökoteam, Griesheim**  
 .....

**Dienstag, 30.01.2018  
Grünlandstrang | 9.00 – 10.30 Uhr**

**Weidehaltung und Weidemanagement  
bei Kälbern, Rindern und Milchvieh\***

Edmund Leisen führt seit Jahren in unterschiedlichen Regionen Untersuchungen zur Weide durch, derzeit auf 60 Betrieben (D, NL, B, L, CH, A). Themen des Vortrags sind: Wie stellen sich verschiedene Weidesysteme im Vergleich dar, z. B. in den Auswirkungen auf die Flächen- und tierbezogenen Leistungen. Wie sieht die Wirtschaftlichkeit der Weidehaltung bei Milchkühen und in der Aufzucht aus? Wie manage ich erfolgreichen Weidegang bei begrenzten Weideflächen? Wie organisiere ich die Weidehaltung in der Jungviehaufzucht? Welche Faktoren muss ich beachten, damit die Aufzucht auf der Weide gelingt?

.....  
**Dr. Edmund Leisen,**  
 Öko-Team der Landwirtschaftskammer NRW  
 .....

**Dienstag, 30.01.2018**  
**Ackerbaustrang | 11.00 – 12.30 Uhr**

---

### **Neue Strategien zur Verwertung von Klee gras als Düngemittel**

Prof. Knut Schmidtke ist seit 2003 Professor für Ökologischen Landbau an der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden in der Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie (LUC). Der Schwerpunkt seiner Forschungsarbeit sind Leguminosen. Er wird im Vortrag anhand von Feldversuchen im Gemüse und Ackerbau aufzeigen, wie Aufwüchse von Luzerne- und Kleebeständen zu nutzen und aufzubereiten sind, um sie als Düngemittel mit hoher Wirksamkeit im ökologischen Landbau erfolgreich einsetzen zu können. Futterleguminosen können hierbei auch zur Nährstoffmobilisation und zum Transfer von Nährstoffen aus Düngemitteln im ökologischen Ackerbau spezifisch eingesetzt werden. Eine neue Möglichkeit ist das Trocknen und Vermahlen des Schnittguts zum Pressen streufähiger Pellets.

---

**Prof. Knut Schmidtke,**  
Fakultät Landbau/Umwelt/Chemie (LUC),  
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden

---

**Dienstag, 30.01.2018**  
**Grünlandstrang | 11.00 – 12.30 Uhr**

---

### **Prävention und Tiergesundheit bei Rindern – Fragen rund ums Euter\***

Eine hervorragende Tiergesundheit stellt die Basis für den betrieblichen Erfolg in der Milchviehhaltung dar. Um den Einsatz von Arzneimitteln so stark wie möglich zu begrenzen, sind präventive Maßnahmen enorm wichtig. Die Eutergesundheit nimmt hier eine besondere Stellung ein und die Bedeutung der Trockenstehzeit wird in diesem Zusammenhang intensiv beleuchtet. Anhand von praktischen Beispielen werden die Möglichkeiten und Grenzen des selektiven Trockenstellens bei unterschiedlichen betrieblichen Bedingungen aufgezeigt. Allerdings gibt es auch unter den besten Bedingungen immer wieder einmal Erkrankungen. Dr. Christian Fidelak stellt zu diesem Thema aktuelle Erkenntnisse zu den besten Behandlungsmöglichkeiten aus tierärztlicher Sicht vor und geht auf alternative Heilmethoden ein.

---

**Dr. Christian Fidelak,** Bovicare, Potsdam

---

**Dienstag, 30.01.2018**  
**Ackerbaustrang | 13.30 – 15.00 Uhr**

---

### **Nährstoffversorgung im ökologischen Landbau – Betriebsvorstellung mit Schwerpunkt Sonderkulturen**

Familie Meitzler bewirtschaftet einen vielfältig aufgestellten Bioland-Betrieb mit Ackerbau und Weinbau in Rheinland-Pfalz. Über 20 Kulturen im Ackerbau, intensiver Untersaaten- und Zwischenfruchtanbau sowie Kooperationen sind Bestandteile des Erfolgskonzepts. Fruchtfolge und Bodenfruchtbarkeit gehören für Armin Meitzler untrennbar zusammen. Er wird in seinem Vortrag auf Konzepte zur Steigerung der Bodenfruchtbarkeit eingehen und den Anbau von Spezialkulturen wie Lein, Hanf und Wicken in der vielfältigen Fruchtfolge beleuchten.

---

**Armin Meitzler,** Neu-Mitglied bei Bioland, Spiesheim

---



**Dienstag, 30.01.2018**  
**Grünlandstrang | 13.30 – 15.00 Uhr**

### **Mutter- oder ammengebundene Kälberaufzucht: Wie kann es funktionieren?\***

Immer mehr Landwirte wollen ihre Kälber an der Kuh tränken – und nicht mehr am Eimer. Die Aufzucht an der Mutter oder einer Amme verspricht gesunde, vitale Kälber und vielleicht sogar weniger Arbeit. Es ist die natürlichste Methode der Kälberaufzucht und sie trägt zum Imagegewinn in der ökologischen Milchviehhaltung bei. Aber wie kann es stressfrei funktionieren? Bleibt noch Milch zum Melken übrig, wenn das Kalb an der Kuh war? Was passiert mit den Eutern? Welche baulichen Voraussetzungen sind zu erfüllen, wenn die Arbeit nicht zunehmen soll? Bioland Berater Dieter Sixt berichtet über verschiedene Möglichkeiten der muttergebundenen Kälberaufzucht und freut sich auf den anschließenden Erfahrungsaustausch.

.....  
**Dieter Sixt**, Bioland Erzeugerring Bayern e.V.,  
Bioland Fachberatung Rinderhaltung, Steinhöring  
.....

**Dienstag, 30.01.2018 | 15.30 Uhr**

### **Was kommt auf die Abteilung Landwirtschaft im Hinblick auf den Ökolandbau zu?**

Die neue Leiterin der Abteilung Landwirtschaft im Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Annette Enders ist studierte Juristin und hat in leitender Funktion im RP Darmstadt gearbeitet, bevor sie ins Ministerium wechselte. Sie wird in ihrem Impulsvortrag auf der Wintertagung über mögliche Entwicklungsfelder in der Abteilung Landwirtschaft im Hinblick auf den Ökolandbau sprechen und geplante Schwerpunkte ihrer Arbeit skizzieren.

.....  
**Annette Enders**, Leiterin der Abteilung Landwirtschaft,  
Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Wiesbaden  
.....

**16.30 Uhr | Ende der Wintertagung**



## Organisatorisches

Bezahlung der Beiträge und Kosten **bar vor Ort gewünscht**, ansonsten mit EC-Cash oder per Rechnung. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt.

### **Veranstalter**

Bioland Landesverband Hessen  
Sturmstraße 5, 36037 Fulda  
Tel. 0661 480436-0, Fax: 0661 480436-20  
info-hessen@bioland.de

### **Anmeldung/Infos**

Anmeldung zur Bioland-Wintertagung bitte schriftlich mit dem herausgetrennten Formular auf der Folgeseite.

**Anmeldeschluss: 10.01.2018**

### **Tagungsbüro am 29. und 30.01.2018**

Karin Georg, Telefon: 0172 6741074  
Susanne Kagerbauer, Telefon: 0176 56580338

\* Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Tagungsort

Schloss Rauischholzhausen  
Ferdinand-von-Stumm-Straße  
35085 Ebsdorfergrund-Rauischholzhausen

## Anfahrt

### Mit dem PKW

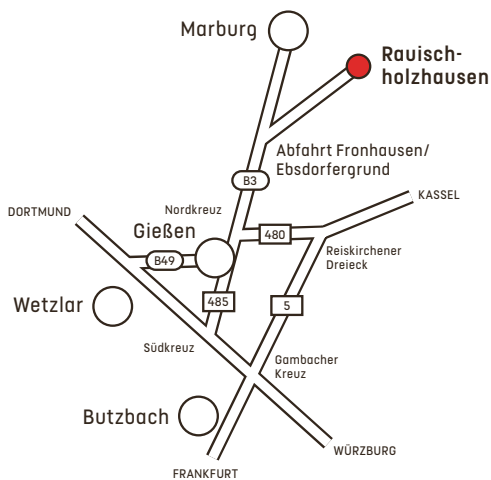
Vom Gießener Ring/Gießen nach Rauischholzhausen:  
Verlassen Sie am Gießener Nordkreuz den Gießener Ring auf der B 3 Richtung Marburg. Fahren Sie bei der Abfahrt Fronhausen/Ebsdorfergrund ab in Richtung Ebsdorfergrund. Auf der zweispurigen Landstraße über die Ortschaften Hachborn, Esbdorf, Heskem, Wittelsberg kommen Sie nach 17 km nach Rauischholzhausen.

Von der Anschlussstelle Homberg/Ohm (A5):  
Verlassen Sie die A 5 an der Anschlussstelle Homberg/Ohm. Fahren Sie in Richtung Bernsfeld, Weiterhain, Rüdtingshausen, Rossberg nach Rauischholzhausen.

In Rauischholzhausen ist der Weg zum Schloss ausgeschildert.

### Mit der Bahn und dem Bus

Der nächstgelegene DB-Bahnhof ist Marburg Hauptbahnhof, der an der Hauptlinie Frankfurt-Gießen-Kassel liegt und etwa stündlich von Nahverkehrs-, RE- und IC-Zügen angefahren wird. Von Marburg aus fährt ein Bus nach Rauischholzhausen.



# Anmeldung

Wintertagung Hessen, 29.01. – 30.01.2018

Betrieb

Betriebsnummer

Name

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

## Teilnahme gesamte Veranstaltung

- gesamte Veranstaltung mit EZ, all inclusive (140,- €)
- gesamte Veranstaltung mit DZ, all inclusive (130,- €)
- gesamte Veranstaltung ohne Unterkunft mit Essen (85,- €)

## Teilnahme Montag, 29.01.2018

- gesamter Tag mit Essen (45,- €)

## Teilnahme Dienstag, 30.01.2018

- gesamter Tag mit Essen (45,- €)
- reine Tagungsgebühr, ohne Essen (20,- €)
- Fahrgemeinschaften
- vegetarisches Essen

## Ich bezahle

- per Rechnung
- bar
- EC-Cash mit EC-Karte
- per Abbuchung

IBAN

BIC

Ort, Datum

Unterschrift



**Bioland Landesverband Hessen  
Wintertagung Hessen 2018  
Sturmiusstraße 5  
36037 Fulda**



**... oder Anmeldung per Fax an  
0661 480436-20  
bis zum 10. Januar 2018.**

Bitte habt Verständnis, dass bei Absagen  
nach o.g. Termin 50% Storno-Gebühren  
berechnet werden müssen.





Voller Einsatz für das Beste.

### Herausgeber

**Bioland**  
**Landesverband Hessen**  
Sturmiusstraße 5  
36037 Fulda  
Tel. 0661 480436-0  
Fax 0661 480436-20  
info-hessen@bioland.de  
www.bioland.de

**Redaktion**  
Susanne Kagerbauer

**Fotonachweis**  
soweit nicht anders  
gekennzeichnet:  
Bioland, Sonja Herpich

Gedruckt auf  
100 % Recyclingpapier  
(Blauer Umweltengel)  
Auflage: 500